

Schüler lernen aus Freude! Lehrkräfte ohne Druck! In Deutschland??

„Unterricht ist aller Übel Anfang“

Bernd Glüsenkamp



„Unterricht ist Zeitverschwendung“

Foto: Alemannenschule

„Unterricht ist aller Übel Anfang“, so lautet der Leitspruch der Alemannenschule in Wutöschingen (Schwarzwald).

Realität am Bodensee. Mitten im Ort die Aluminiumwerke und die Schule. Drum herum 7.000 Einwohnerinnen und Einwohner. Viele schufteten im Werk.

Stefan Ruppner, Schulleiter dieses „Schulwunders“, hat es initiiert. Anfang Februar 2025 nahm er seine Zuhörerschaft am ... in der Oberschule ... in Melle mit auf eine Reise zu diesem „Schulwunder“.

Im Jahr 2004 wurde Stefan Ruppner Schulleiter einer Hauptschule im Niedergang. Leidenschaftlich ringt das Kollegium um die Konzipierung eines Leitbildes für diese Schule: Ehrlich werden über die eigene Haltung zu Schülerinnen und Schülern. Nach intensiven 18 Monaten der Konsens: Als Lehrkräfte begegnen wir jeder Schülerin und jedem Schüler auf Augenhöhe! Das Leitbild der Alemannenschule lautet seitdem: Unterricht ist aller Übel Anfang!

Die Folge: Radikaler Wandel des Lernens! Unterricht: abgeschafft; Langeweile im Unterricht: nie wieder; Klassen: aufgelöst. Hausaufgabenstress: unbekannt; Schülerschaft: lernbegierig; Eltern: erleichtert; Lehrkräfte: gesund.

Stefan Ruppner nennt die Schlagworte der grundlegenden Veränderung des Lernens: die Haltung der Lehrkräfte, die „Schmetterlingspädagogik“, das „selbstorganisierte Lernen“ und das „Lernen durch Erleben“.

Das Tablett wird ab sofort Grundmedium für alle Lerninhalte und für die verpflichtenden Kompetenzraster. Die Kommunikation zwischen Schülerschaft, Kollegium und Eltern findet mit dem Tablett statt. Dies gelingt sehr gut. Elterngespräche werden ergänzend angeboten.

Die Gemeinde Wutöschingen unterstützt die neue Lernkultur mit neuen „Lernhäusern“, in denen unterschiedliche Jahrgänge in großer Ruhe lernen. Die „Hausschuhkultur“ trägt entscheidend dazu bei.

2024 verließ Stefan Ruppner diese Gemeinschaftsschule mit über 900 Schülerinnen und Schülern. Sogar mit einer Oberstufe! Auf den ersten Abiturjahrgang 2023 ist Stefan Ruppner sehr stolz. Er hatte besser abgeschnitten als der Durchschnitt in Baden-Württemberg.

Bernd Glüsenkamp, Pädagogischer Seminarleiter i.R., 11.02.2025